

Meeraner Zeitung[®]

Mit dem Amtsblatt der Stadt Meerane

Nr. 38

14. Oktober 2005



4. Jahrgang

kostenlos an alle Haushalte

Erfolg: Kessel unter Dampf

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, der Meeraner Klempnermeister Franz Louis Oschatz begann 1862 in der Friedrichstraße 5 mit einem Geschäft für „Klempnerei und Eisenwaren“. Mit der aufblühenden Textilindustrie in den 70er-Jahren des 19. Jahrhunderts gab es plötzlich eine enorme Nachfrage nach Dampfkesseln. Franz Louis Oschatz reagierte sofort und begann mit dem Bau von Dampfkesseln „jeder Construction, jeder Grösse bis zu 20 Atm. Arbeitsdruck“. Dazu verlegte er sein Unternehmen in die Grüntalstraße. Bereits 1897 produzierte die „Dampfkessel-Fabrik F. L. Oschatz Meerane“ den 1000. Kessel. Eine unternehmerische Erfolgsgeschichte nahm ihren Lauf, und für die Industriestadt Meerane wurde ein bedeutsamer Industriezweig zum Markenzeichen: der Dampfkessel- und Maschinenbau.

Dieser Erfolg setzte sich nach der Wende fort. Der Dampfkesselbau Meerane sicherte sich mit seiner hohen technologischen Kompetenz weltweite Marktanteile und war „als Tochter“ eingebunden in den Babcock-Borsig-Konzern. Kritisch wurde es jedoch im Jahre 2002. Babcock-Borsig musste aufgrund von Missmanagement und einem handfesten Skandal auf der Vorstandsebene im Jahre 2002 Insolvenz anmelden. In diesen Insolvenzstrudel gerieten auch die Dampfkesselbauer.

Die Lage war äußerst prekär und das Unternehmen stand vor dem Ende. In dieser Situation entwickelten die verantwortlichen Geschäftsführer, Günter Börnichen und Ullrich Nitzsche, ein mutiges Ziel: die eigen-

schäftsführer Günter Börnichen, das Insolvenzgericht von den Erfolgsaussichten zu überzeugen. Die Gläubiger stimmten einem Insolvenzplanverfahren zu: der Meeraner Dampfkesselbau verpflichtete sich,

Die Stadt Meerane gratuliert dem Unternehmen für den mutigen Weg; die Dampfkesselbauer können stolz auf ihre Leistung sein. Die Geschäftsführer haben mit der Belegschaft Verantwortung übernommen und nicht nur 100 Arbeitsplätze gesichert, sondern auch gezeigt, wie sich ein mittelständisches Unternehmen auf einem globalen Markt erfolgreich präsentiert. Der jüngste Kessel-Auftrag des Hitachi-Konzerns aus Japan mit einem Auftragsvolumen von sechs Millionen Euro ist Ausdruck der hervorragenden Arbeit unserer Dampfkesselbauer. Von Henry Ford ist der Satz überliefert: „Wenn wir Industriellen nicht dazu beitragen, das soziale Problem zu lösen, lassen wir unsere vornehmste Aufgabe unerfüllt.“ Mit der eigenständigen Entwicklung des Unternehmens haben die Dampfkesselbauer um die Geschäftsführer Börnichen und Nitzsche diese Aufgabe eindrucksvoll gelöst: Sie haben Arbeitsplätze gesichert und dem Unternehmen eine Zukunft gegeben.

So werden, wie unter Franz Louis Oschatz, weiterhin Kessel Meerane verlassen; heute jedoch in die gesamte Welt.

Herzlichst Ihr



ständige Entwicklung des Unternehmens. Eine gewaltige Aufgabe, galt es zunächst das Unternehmen aus der eigenen Insolvenzsituation und dann aus der des Babcock-Borsig-Konzerns zu führen. Neben dem bestellten Insolvenzverwalter mussten vor allem die Gläubiger von der Machbarkeit des Vorhabens überzeugt werden. Am Ende gelang es den Verantwortlichen um Ge-

entsprechend einem vereinbarten Tilgungsplan die Forderungen der Gläubiger zu begleichen. Ein risikoreicher Weg für das Unternehmen und die haftenden Geschäftsführer, der mit der letzten Tilgungsrate im September 2005 erfolgreich zurückgelegt wurde. Damit hat sich die Meeraner Dampfkesselbau GmbH aus eigener Kraft saniert und das Insolvenzverfahren beendet.

KÖHLER

RECHTSANWÄLTE

Altenburg Leipzig Meerane

In Ihrem Auftrag mit
Erfahrung und Kompetenz

Anwaltliche Beratung & Vertretung, Schulungen

Rechtsanwältin Heidrun Köhler
Rechtsanwalt Felix Köhler
Rechtsanwalt Jörg Schmeißer

Kanzlei Meerane
Äußere Crimmitschauer Straße 9, 08393 Meerane
Telefon: (03764) 18 61 56
Telefax: (03764) 18 61 57
Meerane@Rechtsanwaeltin-Koehler.com